anxa
88-B
8090

1926

Schlesische Malerei und Plastik des Mittelalters

Breslau

LIBRAIRIE H. LE SOUDIER
PUBLICATION EN LANGUES ETRANGÈRES
174-176, BOUL^D SAINT-GERMAIN
PARIS VII

£17.50

Katalog der Ausstellung schlesischer kirchlicher Malerei und Plastik des Mittelalters

Breslau
August-Oktober
1926

Im Selbstverlag des Ausstellungs-Ausschusses

Umschlag und Titel zeichnete
Frau Paquita Kowalski-Tannnert, Breslau

Die Ausstellung mittelalterlicher Malerei und Plastik Schlesiens, die erste und nach menschlichem Ermessen auf lange Zeit hinaus letzte dieses Umfanges, ist die Verwirklichung eines längst gehegten Gedankens des Unterzeichneten, den die Ungunst der Zeiten vorher nur nicht Gestalt gewinnen lassen wollte. Seit den Tagen von Alwin Schulz und Hans Lutsch war die Forschung über dieses so lange vernachlässigte Kapitel der deutschen Kunstgeschichte kaum wesentlich fortgeschritten, als im Jahre 1923 ein erster energischer Vorstoß durch den gegenwärtigen Kustos des Schlesischen Museums der bildenden Künste, Dr. Erich Wiese, mit seinem grundlegenden Werk über schlesische Plastik des Mittelalters unternommen wurde. Als nun im vorigen Jahre auf der Freiburger Tagung für Denkmalpflege und Heimatschutz beschlossen wurde, die nächste Tagung, einer Einladung des Magistrates unserer Stadt folgend, in Breslau abzuhalten, schien endlich die günstige Gelegenheit gegeben zu sein, dem Plan einer umfassenden Ausstellung mittelalterlicher Malerei und Plastik unseres Landes näherzutreten. Dank der Unterstützung von Staat, Stadt und Provinz, konnte die finanzielle Grundlage für das Unternehmen gefunden werden, und die Tagung beauftragte der Anregung des Unterzeichneten folgend diesen und Herrn Dr. Wiese mit der Ausführung. Als wissenschaftliche Hilfskraft trat uns Herr Dr. Ernst Kloss bald zur Seite. So umfangreich manchem das zusammengebrachte Material erscheinen mag, stellt es doch naturgemäß, in Anpassung an die gegebenen Räume, nur eine Auslese dar, bei der in erster Linie das wenig oder garnicht bekannte Material aus den Kirchen der Provinz berücksichtigt wurde, während den hiesigen Sammlungen im Wesentlichen nur solche Stücke entnommen wurden, die zur Abrundung des Charakterbildes der schlesischen Kunst nicht entbehrt werden konnten. Die Veranstalter der Ausstellung betrachteten die hiesigen öffentlichen Sammlungen in Bezug auf das, was die Ausstellung selbst

bieten konnte, als Ergänzungsstätten, deren Besuch ohnehin von jedem Ausstellungsbesucher erwartet werden darf. Auf manches bedeutende Stück aus der Provinz mußte freilich verzichtet werden, weil es den Kirchenvorständen aus Gründen des Kultus unentbehrlich erschien oder weil sich einer Abmontierung unüberwindliche Schwierigkeiten in den Weg stellten.

Der vorliegende Katalog will nur als eine provisorische Arbeit betrachtet werden, die dem Besucher als kurzer Führer dienen soll. Demgemäß folgt seine Anordnung nummernweise der Aufstellung der Kunstwerke in der Ausstellung, wie der Beschauer diese von Werk zu Werk schreitend wohl durchwandern mag. Er mußte also auf eine Anordnung nach Chronologie und Meistern verzichten. Die wissenschaftlichen Ergebnisse der Ausstellung können hier nicht umrissen werden. Eine umfangreiche Publikation der Ausstellungsleitung ist jedoch in Vorbereitung, welche das Zusammengebrachte und nur zu bald wieder Zerstreute in Bild und Wort festhalten und die wissenschaftlichen Ergebnisse der Bearbeitung niederlegen wird. Ohne Scheu aber dürfen wir schon heut auf den künstlerischen Gewinn der Ausstellung hinweisen, die eine Fülle unbekannten Materials von hoher Schönheit und Bedeutung ans Tageslicht gefördert hat. Den ruhmvollen Kapiteln der deutschen Kunstgeschichte tritt von nun an ein neues, das der schlesischen Kunst, zur Seite.

Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß die schlesische Kunst des 14. und des frühen 15. Jahrhunderts, jener Zeit also, in der das Land mit dem glanzvollsten Hof des damaligen Europa, dem der böhmischen Könige und gleichzeitig deutschen Kaiser aus dem Hause Luxemburg verbunden war, eine Blüte der deutschen Kunst darstellt. Eng verbunden mit der Kunst Böhmens bewahrte sie doch ihre eigene Sonderart, die die einheimische Produktion von dem böhmischen Import deutlich unterscheiden läßt. Von diesem bringt die Ausstellung nur einige wenige Beispiele, die noch im Lande verblieben sind,

wie die sogenannte Pogarell-Maria des Meisters von Hohenfurt aus dem Diözesan-Museum oder das Dreifaltigkeits-Bildchen derselben Sammlung. Arbeiten der gleichen Zeit aber wie die Altäre aus Polsnitz und Bankau, das Kreuzigungsbild auf rotem Grund, die Gruppe der Schnitzwerke aus dem Kreise der Löwenmadonnen, atmen einheimischen Geist, ebenso wie die mächtigen Apostelfiguren aus St. Magdalena, deren Wucht und Größe wohl von keinem Zeitgenossen in Deutschland erreicht werden. Neben der erschütternden Vision des Mystikerkreuzes aus der Corpus Christi-Kirche steht die Lieblichkeit der Schöpfungen des Dumlose-Meisters, deren Schönheitsgefühl jener Gruppe von Kalksteinfiguren verschwistert ist die in Schlesien durch die „Schöne Maria", eine bisher unbekannte hl. Katharina und zahlreiche Darstellungen der Pietà vertreten ist, ohne daß über ihren Ursprung heut schon ein letztes Wort gesagt werden könnte. Auch der Meister des Barbara-Altares von 1447 erhebt sich hoch über lokale Bedeutung hinaus zu einem Range von allgemeiner Gültigkeit. Sein Hauptwerk überstrahlt alles übrige an farbigem Glanz und an Adel der Darstellung. Mit Sicherheit dürfen wir heut sagen, daß seine Werkstatt in Breslau gestanden hat, sind doch seine Spuren in den Altarflügeln aus der Corpus Christi-Kirche und in dem Schweißtuchbild des Kunstgewerbe-Museums unverkennbar. Ja, wir glauben in dem Wartenbergaltar des Domes von 1468 vielleicht sogar ein Spätwerk seiner Hand erkennen zu dürfen, an das sich einige weitere Werke in der Provinz, die nicht mitausgestellt werden konnten, noch anschließen. In ihm ist die größte malerische Kraft Schlesiens verkörpert, aber nicht erschöpft. Die Altarflügel aus Münsterberg und Guhrau, die Epitaphien aus St. Elisabeth und anderen Kirchen Breslaus sind noch recht anerkennungswerte Leistungen. Die Spätgotik überläßt freilich das Wort mehr und mehr dem Holzschnitzer. Seine Überlegenheit zeigt schlagend der Schweidnitzer Altar, dessen bedeutendes Mittelstück die gemalten

Flügel zu fast nur dekorativer Wirkung herabdrückt, zeigen die großen Zobtener Figuren, der Lukasaltar aus St. Magdalena ebenso wie der Tschirnauer Altar des Hans Olmützer oder der schöne, leider durch grauen Anstrich verunstaltete, Kreuzigungs-Altar aus St. Elisabeth.

Mag die schlesische gotische Kunst in ihrer Spätzeit auch keinen Dürer oder Riemenschneider aufzuweisen haben, so zeigt sie sich doch in ihrer Frühzeit um so glanzvoller. Für den Forscher aber mag der Umstand von besonderer Bedeutung sein, daß die schlesische Kunst eine Entwicklung des Schnitzaltares von 1350 bis ins 16. Jahrhundert hinein in so lückenloser Folge aufweist, wie kaum ein anderes Land.

Möge auch an dieser Stelle noch unser Dank seinen Ausdruck finden, den wir allen jenen Stellen schulden, die unsere Arbeit gefördert haben. Es sind dies außer dem Preußischen Kultusministerium, dem Reichsministerium des Inneren, der niederschlesischen Provinzialverwaltung, dem Magistrat der Stadt Breslau, denen die Ausstellung die finanziellen Mittel verdankt, in erster Linie Se. Eminenz der Herr Fürstbischof und Kardinal Dr. Bertram und das fürstbischöfliche General-Vikariat, ebenso das evangelische Konsistorium für Nieder- und Oberschlesien. Sodann aber auch alle Besitzer und Verwalter der Kunstwerke, die uns zur Verfügung gestellt wurden, in Sonderheit die Herren Geistlichen der beteiligten Kirchen, die Direktionen des Schles. Museums für Kunstgewerbe und Altertümer und des Diözesan-Museums in Breslau, der Kaiser-Friedrich-Museen in Berlin und Görlitz, des Landesmuseums in Kassel, der Stadtmuseen in Liegnitz und Brieg. Möge die zunehmende Anerkennung der hohen Bedeutung unserer alten schlesischen Kunst und die wachsende Liebe zu den ehrwürdigen Kunstschöpfungen unserer Vorväter ihr schönster Dank sein.

Breslau, im August 1926. Braune.

AUSSTELLUNGS-AUSSCHUSS

Provinzialkonservator Landesbaurat Dr. Burgemeister, Vorsitzender – Professor Dr. Braune, Direktor des Schlesischen Museums der bildenden Künste, stellvertr. Vorsitzender – Domvikar Dr. Dubowy – Provinzialkonservator Pfarrer Hadelt – Professor Dr. Hintze – Professor Dr. Masner, Direktor des Schlesischen Museums für Kunstgewerbe und Altertümer a. D. – Archivdirektor Professor Dr. Nowak – Professor Dr. Seger, stellvertret. Direktor des Schlesischen Museums für Kunstgewerbe und Altertümer – Dr. Wiese, Kustos am Schlesischen Museum der bildenden Künste

Bei Altären beziehen sich die Maße auf das Mittelstück. Die Figuren sind, falls nichts anderes vermerkt wurde, aus Lindenholz, die Altarschreine gewöhnlich aus Nadelholz. – *) bedeutet, daß das Stück abgebildet wurde.

1. Saal

1 Flügelaltar

Im Schrein Maria mit dem Kind und zwei Heilige. Auf dem linken Flügel (gemalt) hl. Brigitta und Magdalena, Katharina und Margareta. Auf dem rechten Flügel (gemalt) hl. Hedwig und Elisabeth, Apollonia und Ursula. Bei geschlossenen Flügeln zeigen die Außenseiten Maria vor Christus als Schmerzensmann. H. 163,5 cm, Br. 270 cm. Görlitz, Kaiser-Friedrich-Museum. Erste Hälfte 15. Jahrh. Schule des Dumlosemeisters?

2 Altarflügel

Auf der Vorderseite Maria vor Christus als Schmerzensmann und die hl. Helena mit Johannes dem Täufer. Auf der Rückseite Geißelung Christi und Christus vor Kaiphas. H. 188,5 cm, Br. 76 cm. Aus Lüssen bei Striegau. Ende 15. Jahrh.

3 Mittelstück eines Altars mit der hl. Sippe*)

H. 178 cm, Br. 141 cm. Nieder-Schwedeldorf, Annakirche. Um 1500.

4 Altarflügel

Auf der Vorderseite Grablegung Christi und Beweinung, auf der Rückseite Christus vor Pilatus und Christus vor Herodes. H. 187 cm, Br. 75,5 cm. Aus Lüssen bei Striegau. Ende 15. Jahrh. Gehört zu Nr. 2.

5 Prockendorfaltar*)

Im Schrein Anbetung des Christuskindes. Das Kind fehlt. Am Untersatz das Wappen der Familie Prockendorf. Auf dem linken Innenflügel (Vorderseite) Relief der Hl. Katharina und Margareta(?), des hl. Petrus und Paulus(?), (Rückseite) hl. Bischof, den Stifter und seine Familie empfehlend und Anbetung der hl. 3 Könige. Auf dem rechten Innenflügel (Vorderseite) Reliefs der hl. Hedwig und Elisabeth, des hl. Johannes Evang. und Laurentius(?), (Rückseite) hl. Anna selbdritt mit Stifterin und weibl. Angehörigen, hl. Christophorus und Georg. Auf dem linken Außenflügel (Vorderseite) der hl. Bernhard und Hieronymus, hl. Sebastian und Erasmus, (Rückseite) Kreuzigung und Gefangennahme Christi, auf dem rechten Außenflügel (Vorderseite) hl. Dorothea und Margareta, hl. Appolonia und Odilia, (Rückseite) Beweinung und Handwaschung des Pilatus. — Höhe 191,5 cm, Br. 159,5 cm. Breslau, Elisabethkirche. Drittes Viertel 15. Jahrh.

6 Doppelflügelaltar

Im Schrein nicht zugehörige Schnitzfiguren aus Briese (Madonna mit hl. Margareta und Katharina). Linker Innenflügel (Vorderseite): Hl. Anna selbdritt, rechter Innenflügel: hl. Hedwig. Bei einmal geschlossenen Flügeln erscheinen 4 Szenen aus der Passion Christi, bei geschlossenem Altar die Verkündigung, gemalt. — H. 171 cm, Br. 141 cm. Liegnitz, St. Peter und Paul. Um 1500.

7 Flügelaltar

Mittelstück: Marienkrönung umrahmt von den 12 Aposteln. Das Predellenbild (Abendmahl) von 1601. Auf den gemalten Flügeln je 9 weibliche Heilige. — H. 297 cm, Br. 263 cm. Aus Bankau. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

8 Krappescher Altar*)

Im Schrein: Kreuzigung. Vor der Predella: Christus als Schmerzensmann mit Maria und Johannes, sowie Maria und Johannes als Büsten. Auf den (gemalten) Flügeln: Szenen aus der Passion Christi. Die Außenseiten sind verdorben. H. 166 cm, Br. 138 cm. Breslau, Elisabethkirche. Um 1500.

9 Maria mit Kind (Przeczlaw-Madonna)

Tafelbild. H. 93 cm, Br. 73 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

10 Maria mit Kind

Holzfigur, ganzrund. H. 171 cm. Berlin, Kaiser-Friedrich-Museum. Anfang 15. Jahrh.

11 Hl. Anna selbdritt

Tafelbild. H. 119 cm, Br. 88 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Ende 14. Jahrh.

12 Altarflügel*)

Vorderseite: Hl. Helena und hl. Johannes ev., Rückseite: Tod Mariae und Beschneidung Christi. — H. 216 cm, Br. 87 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesan-Museum. Mitte 15. Jahrh.

13 Maria mit Kind

Sandsteinfigur. Höhe 132 cm. Liegnitz, Niederschlesisches Museum. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

14 Altarflügel

Vorderseite: Hl. Magdalena und Johannes der Täufer. Rückseite: Flucht nach Ägypten und Heimsuchung. Höhe 216 cm, Br. 87 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Mitte 15. Jahrh. Gehört zu Nr. 12.

15 Kreuzigung auf rotem Grund

Tafelbild. H. 190 cm, Br. 140 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Um 1400.

16 Maria in der Hoffnung

Kalksteinfigur. H. 66 cm. Görlitz, Kaiser-Friedr.-Museum. Um 1400. Böhmisch-schlesisch.

17 Maria und Christus mit den Leidenswerkzeugen

Tafelbild. H. 181 cm, Br. 136 cm. Brieg, St. Nikolaus. Erste Hälfte 15. Jahrh.

18 Hl. Katharina

Kalksteinfigur. H. 87 cm. Privatbesitz. Um 1400. Böhm.-schlesisch.

19 Pietà

Kalksteingruppe. H. 75 cm. Breslau, St. Matthiaskirche. Erste Hälfte 15. Jahrh.

20 Schöne Madonna*)

Kalksteinfigur. H. 110 cm. Breslau, Schlesisches Museum für Kunstgewerbe und Altertümer. Um 1400. Böhmisch-schlesisch.

21 Flügelaltar

Im Schrein Maria mit dem Kinde und 4 Heilige. Auf den Flügeln je 4 Heiligenreliefs. Bei geschlossenen Flügeln erscheint Maria vor Christus als Schmerzensmann. — H. 159,5 cm, Br. 130 cm. Evang. Pfarrkirche, Kreisewitz. Zweite Hälfte 15. Jahrh.

22 Altartafel

mit Szenen aus dem Leben Christi und Mariae. Von links oben nach rechts unten: Ausgießung des hl. Geistes, Tod Mariae, Himmelfahrt Christi, Maria als Himmelskönigin, Deesis, Maria im Walde. – H. 151 cm, Br. 158 cm. Breslau Schlesisches Museum für Kunstgewerbe und Altertümer. Um 1400.

23 Christus in der Kelter

Tafelbild. H. 147 cm, Br. 108 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Drittes Viertel 15. Jahrh.

24 Epitaph mit Christus als Schmerzensmann, Gottvater und Heiligen

H. 124 cm, Br. 127 cm. Breslau, Elisabethkirche. Dat. 1492.

25 Altartriptychon mit d. Kreuzigung, Petrus und Paulus

H. 162 cm, Br. 116 cm. Breslau, St. Lazarusspitalkirche. Anfang 15. Jahrh.

26 Flügelaltar *)

Im Schrein Krönung Mariae und 4 sitzende Heilige (hl. Hedwig, Dorothea, Margareta, Katharina). Predella leer. Auf den Flügeln je 9 Reliefs von Aposteln und Propheten. H. 195 cm, Br. 210 cm. Polsnitz, kath. Pfarrkirche. Mitte 14. Jahrhundert.

27 Epitaph mit der Beweinung Christi

Tafelbild. H. 146 cm, Br. 115,5 cm. Breslau, Elisabethkirche. Um 1500.

28 Altartafel mit Szenen aus dem Marienleben und Heiligen

Von links oben nach rechts unten: Petrus, Verkündigung, Paulus, Laurentius, Heimsuchung, Hedwig, Dorothea, hl. Bischof, hl. Anna selbdritt, Magdalena. — H. 158 cm, Br. 138 cm. Breslau, Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer. Um 1400.

29 Epitaph des Laurentius Maß *) (gestorb. 1498)

Tafelbild mit Christus, Maria, 2 Heiligen und dem Stifter. H. 158 cm, Br. 135 cm. Breslau, Elisabethkirche.

30 Flügelaltar

Im Schrein Maria mit Kind und 4 Heilige (Elisabeth?, Dorothea, Barbara, Margareta). In der Predella 4 Reliquienbüsten. Auf den Flügeln je 9 Reliefs der Apostel und eine Reliquienbüste. H. 173 cm, Br. 140 cm. Schönfeld, Kr. Brieg. Erste Hälfte des 15. Jahrh.

31 Flügelaltar

Im Schrein Johannes der Täufer, hl. Laurentius(?), hl. Stephanus(?). Auf den Innenseiten der Flügel die Martyrien des hl. Laurentius, Johannes des Täufers, Stephanus und Sebastian (Reliefs). Auf den Außenseiten Heiligen-Darstellungen. H. 190 cm, Br. 140 cm. Breslau, Corpus-Christi-Kirche. Datiert 1497.

32 Flügelaltar

Im Schrein geschnitzt: Maria mit Kind, Laurentius und Barbara. Auf den Innenseiten der Flügel gemalt 6 Heiligendarstellungen und Kreuzigung Christi. Bei geschlossenen Flügeln zeigt die Außenseite die Verkündigung. H. 164 cm, Br. 110 cm. Nassadel, kath. Pfarrkirche. Ende 15. Jahrhundert.

33 Flügelaltar

Im Schrein: Tod Mariae. Auf den Innenseiten der Flügel je 2 sitzende Heilige: Johannes ev., Katharina, Maria Magdalena, Barbara, alles geschnitzt. Die gemalten Außenseiten sind verdorben. H. 215 cm, Br. 181 cm. Breslau, Corpus-Christi-Kirche. Um 1500.

34 Doppelflügelaltar*)

Im Schrein: Krönung Mariae. Auf den Innenflügeln (Innenseite) Reliefs der Verkündigung, Anbetung im Stall, Anbetung der hl. 3 Könige, Auferstehung, Himmelfahrt, Ausgießung des hl. Geistes. Bei einmal geschlossenen Flügeln Szenen aus der Passion Christi, ganz geschlossen die 4 Evangelisten und Szenen aus der Mariengeschichte. H. 232,5 cm, Br. 174 cm. Tschirnau, kath. Pfarrkirche. Um 1500.

35 Hedwigstafel*)

3 teilige Altartafel mit 32 Darstellungen aus der Hedwigslegende. – H. 270 cm, Br. 224 cm. Breslau, St. Bernhardinkirche. Um 1400.

36 Flügelaltar

Im Schrein: Kreuzigung Christi, geschnitzt. Auf den Flügeln (Innenseite) 8 Heilige, (Außenseite) Szenen aus der Passion Christi, gemalt. H. 200 cm, Br. 159 cm. Breslau, Elisabethkirche. Datiert 1498.

Saal 2

37 Heinrich II. (?)

Ganzrund. H. 157 cm. Aus der Ursulinerinnen-Außenkirche. Zweite Hälfte 14. Jahrh. Übermalt.

38 Hl. Hedwig

H. 154 cm, gehöhlt. Aus der Ursulinerinnen-Außenkirche. Um 1400. Übermalt.

39 Doppelflügelaltar*) (von 1505)

Im Schrein: Maria, Katharina mit Schwert und Margaretha mit dem Drachen, geschnitzt. Auf den geöffneten Innenflügeln 12 geschnitzte männliche Heilige. Bei einmal geschlossenen Flügeln 8 Szenen aus der Legende der hl. Katharina, bei geschlossenen Flügeln die Begegnung Mariae mit Elisabeth, in Malerei. In der Predella: Geschnitzte hl. Sippe mit reizvollen Genre-Darstellungen, z. B. dem Kind mit dem Steckenpferd rechts. H. 287 cm mit Predella. Br. 165,5 cm. Aus Gießmannsdorf, Kr. Sprottau.

40-42 Drei Figuren aus einem Altar

(40) **Hl. Augustin** mit Buch, Herz u. Bischofstab. H. 253 cm.

(41) **Hl. Maria mit Kind***)

Die Mantelzipfel wurden ehemals von Engelchen gehalten. H. 238 cm. Gewand z. T. übermalt.

(42) **Hl. Hedwig**

mit Kirchenmodell. H. 243 cm. St. Anna in Zobten a. Berge. Ende 15. Jahrh.

43 Doppelflügelaltar*) (von 1492)

Im Mittelschrein geschnitzt der Tod Mariae. In Malerei auf den geöffneten Innenflügeln je 3 Szenen aus dem Leben Mariae und Jesu, bei einmal geschlossenen Flügeln 8 Szenen aus der Passion Christi, ganz geschlossen die

Heiligen Liborius, Erasmus, Macharius, Jodocus, Sebastian Rochus, Anthonius, Onoffrius. In der Predella die geschnitzten Halbfiguren der hl. Hedwig, Helena u. Elisabeth. Kath. Pfarrkirche, Schweidnitz.

44-46 Drei Pfeilerfiguren

(44) **Maria Magdalena** mit Salbgefäß. H. 222 cm.

(45) **Hl. Apostel** (Johannes?). H. 194 cm.

(46) **Hl. Apostel** (Johannes?).

H. 230 cm. Sämtlich gehöhlt. Aus der Magdalenen-Kirche, jetzt im Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer, Breslau. 14. Jahrh.

47 u. 48 Zwei Apostel

(47) **Hl. Petrus** (Schlüssel ergänzt). Ganzrund. H. 187 cm.

(48) **Hl. Paulus** (Schwert ergänzt). Ganzrund. H. 188 cm.

Peter u. Paul-Kirche, Görlitz. Anfang 15. Jahrh. Übermalt.

49 Hl. Maria

auf der Mondsichel mit Kind und Engeln, von 1496. Das Haar z. T. weggeschnitten. Gehöhlt. Auf dem Saum des Mantels ein Hymnus. H. 206 cm. Aus der Adalbert-Kirche, Breslau, jetzt im Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer. Nach Dr. Wilh. Mayer (Bresl. Dissert. 1920) vielleicht von Barthel Hofemann.

50 Hl. Apostel

H. 200 cm. Gehöhlt. Aus der Magdalenen-Kirche in Breslau, jetzt im Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer. Erste Hälfte 15. Jahrh. Mit Bildhauerzeichen am Sockel. Übermalt.

51 Barbara-Altar*) von 1447.

Ganz in Malerei, doppelflügelig. Im Mittelfeld die hl. Barbara, links von ihr der hl. Felix, rechts der hl. Adauctus; neben diesen je zwei Szenen aus dem Leben der hl. Barbara; je 4 weitere auf den geöffneten Innenflügeln. Um das Mittelstück läuft ein Hymnus auf die Heilige. Bei einmal geschlossenen Flügeln innen links die Kreuzigung, rechts die Kreuzabnahme, außen je 4 Szenen aus der Geschichte Jesu; bei geschlossenen Flügeln die Krönung (Segnung) Mariae. H. 202 cm, Br. 258 cm. Aus der Barbara-Kirche, Breslau, jetzt im Schles. Museum für Kunstgewerbe u. Altertümer.

52 Hl. Hedwig

H. 185 cm. Ganzrund. Aus Trebnitz. Erste Hälfte 15. Jahrh. Übermalt.

53-55 Mittelfiguren eines Altars

(53) **Hl. Petrus** (Schlüssel fehlt). H. 190 cm.

(54) **Hl. Maria** auf der Mondsichel, mit Kind und Engeln. H. 200 cm.

(55) **Hl. Paulus** (Schwert fehlt). H. 185 cm.

Aus der ehem. Sammlung Minutoli, Liegnitz, vielleicht von Nikol. Schmidt, einem Breslauer Meister, für St. Peter und Paul in Liegnitz gefertigt. — Jetzt Schles. Museum d. bildend. Künste, Breslau. — Alle drei gehöhlt. Mitte des 15. Jahrh.

56 Hl. Maria

von einer Kreuzigungsgruppe. H. 256 cm. Gehöhlt. Aus Görlitz, jetzt im dortigen Kaiser-Friedrich-Museum. Um 1500.

57 Gemalter Flügelaltar*)

Der untere Teil 1468 von dem Breslauer Kanonikus Petrus von Wartenberg gestiftet, der obere Teil 1512 von dem Kanonikus Johannes Schuttinhofer. Mittelstück Kreuzigung mit Maria, Johannes u. dem Stifter; bei geöffneten Flügeln links Johannes der Täufer, rechts der hl. Vincenz, geschlossen die Verkündigung. Oben Hl. Sippe mit dem links knienden Stifter. H. (ohne Bekrönung) 164 cm, Br. 131 cm. Breslau, Dom. Von einem Nachfolger des Barbara-Meisters (Nr. 51).

58-60 Drei Apostel

(58) **Hl. Paulus** mit Schwert. H. 243 cm.

(59) **Hl. Apostel***) (Andreas?) H. 260 cm.

(60) **Hl. Apostel** (Petrus?) H. 228 cm.

Alle gehöhlt u. teilweise übermalt. Aus der Magdalenen-Kirche, Breslau, jetzt im Schles. Museum f. Kunstgewerbe u. Altertümer. — 14. Jahrh.

61 Doppel-Flügelaltar

Geöffnet: im Mittelschrein das Abendmahl, in den Flügeln links die Heilig. Vincenz und Jodocus, rechts Martin und Rochus; in der Predella der Abschied Christi von seiner Mutter, alles in Schnitzwerk. Bei einmal geschlossenen Flügeln in Malerei 8 sitzende Heilige; geschlossen der hl. Christophorus und Jakobus (?); z. T. stark abgeblättert H. 226 cm, Br. 112 cm. Metschlau. Um 1500.

62 u. 63 Zwei Altarflügel

(62) Oben Abendmahl, unten Geißelung Christi. Rückseitig oben: Beweinung, unten: Auferstehung.

(63) Oben Christus vor Pilatus, unten Kreuzigung mit Maria und Johannes. Rückseitig oben: Grablegung, unten: jüngstes Gericht. H. je 306 cm, Br. je 129 cm. Münsterberg. Um 1500.

64 Hl. Anna selbdritt

mit dem Christuskind, Maria und Engeln. H. 226 cm. Gehöhlt. St. Anna in Zobten a. Berge. Ende 15. Jahrh.

Kojen

65 Hl. Kunigunde

Relieffigur. H. 143 cm. Gubrau, Begräbniskirche. Um 1500. Gehörte mit den übrigen Figuren und Bildern aus Gubrau in einen großen Doppelflügelaltar.

66 Maria mit Kind*)

Holzfigur. H. 112 cm. Kassel, Landesmuseum. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

67 Gnadenstuhl

Tafelbild. H. 56 cm, Br. 39 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. 14. Jahrh.

68 Marienkrönung

Holzgruppe. H. (Maria) 125 cm. Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. 14. Jahrh.

69 Schweißtuch der Hl. Veronika

Tafelbild. H. 44,5 cm, Br. 32 cm. Breslau, Maria-Magdalenenkirche. Um 1400.

70 Hl. Katharina

Holzrelief. H. 81 cm. Altstadt. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

71 Maria mit Kind

Relieffigur. H. 103 cm. Gugelwitz. 14. Jahrh.

72 Hl. Ursula

Relieffigur. Altstadt. Zweite Hälfte 14. Jahrh. Gehört zu Nr. 70.

73–76 4 Reliefs mit Darstellungen aus dem Leben Jesu und Mariae

(73) Darstellung im Tempel H. 61 cm, Br. 46 cm.

(74) Der 12jähr. Jesus im Tempel. H. 59 cm, Br. 45 cm.

(75) Tod Mariae. H. 61 cm, Br. 44 cm.

(76) Ausgießung des hl. Geistes. H. 61 cm, Br. 44 cm.

Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. 14. Jahrh. Vgl. Nr. 90–93.

77 Maria mit Kind

Holzfigur, gehöhlt. H. 125 cm. Altstadt. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

78 Flügelaltar

Mittelstück: Maria, Hl. Augustin und Hl. Katharina. Auf den Flügeln Apostel und Heilige. H. 129 cm, Br. 114,5 cm. Luzine. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

79 Auferstehungs-Christus

Holzfigur, ganzrund. H. 139 cm. Breslau, Schles. Museum f. Kunstgewerbe u. Altert. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

80-84 5 Reliefs mit Szenen aus dem Leben Jesu

(80) Geburt Christi. H. 45 cm, Br. 42 cm.

(81) Anbetung der hl. 3 Könige. H. 44 cm, Br. 43 cm.

(82) Darstellung im Tempel. H. 43 cm, Br. 43 cm.

(83) Abendmahl. H. 44 cm, Br. 45 cm.

(84) Ausgießung des hl. Geistes. H. 45 cm, Br. 44 cm.

Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Um 1400.

85 Maria mit Kind

sitzend. Holzgruppe. H. 88 cm. Privatbes. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

86 Maria

sitzend, geschnitzt. Fragment. H. 70 cm. Privatbesitz. Zweite Hälfte 14. Jahrhundert.

87 Sitzende Madonna

mit Engeln u. Löwen. Holzgruppe. H. 98 cm, Br. 65 cm. Breslau, Schlesisches Museum für Kunstgew. u. Altertümer 14. Jahrh.

88 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 66 cm. Privatbesitz. 14. Jahrh.

89 Maria mit Kind

sitzend. Holzfigur. H. 91 cm. Neiße, Gymnasialkirche. 14. Jahrh. Neuere Bemalung.

90-93 4 Reliefs mit Szenen aus dem Leben Mariae und Jesu

(90) Verkündigung. H. 60 cm, Br. 45 cm.
(91) Heimsuchung. H. 62 cm, Br. 44 cm.
(92) Geburt Christi. H. 62 cm. Br. 44 cm.
(93) Anbetung der hl. 3 Könige. H. 61 cm, Br. 43 cm.
Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. 14. Jahrh. Gehören zu Nr. 73–76.

94 Pietà

Holzgruppe. H. 110 cm, Br. 102 cm. Stoschendorf Anfang 15. Jahrh.

95 Schrein eines Altars

In der Mitte Maria mit Kind, zu den Seiten hl. Dorothea, Barbara, Katharina, Margareta. Auf den Aufsätzen Propheten, gemalt. H. 178 cm, Br. 106,5 cm. Aus Giehren, jetzt im Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Um 1400.

96 Pietà

Holzgruppe. H. 95 cm, Br. 87 cm. Städtel, kathol. Pfarrkirche. Anfang 15. Jahrh.

97 Auferstehungs-Christus

Holzfigur. H. 99 cm. Queitsch, kath. Pfarrkirche. Anfang 15. Jahrhundert.

98 Crucifixus

Holzfigur. H. 107 cm. Breslau, Ursulinerinnen-Innenkirche. 14. Jahrhundert.

99 Hl. Bischof

Holzfigur. H. 100 cm. Horka, ev. Kirche. Um 1400.

100 Maria von einer Kreuzigungsgruppe

Holzfigur. H. 67 cm. Schönwald, Kreis Kreuzburg. Um 1450. Vgl. Nr. 102.

101 Crucifixus

Holzfigur. H. 90 cm. Wartenberg, 14. Jahrh.

102 Johannes der Evangelist

Holzfigur. H. 68 cm. Schönwald, Kreis Kreuzburg. Um 1450. Gehört zu Nr. 100.

103 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 149 cm. Goldberg, ev. Pfarrkirche. Anfang 15. Jahrh. Böhm.-schles.

104 u. 106 Zwei Altarflügel

mit je 2 männl. Heiligen. Die Unterteile überstrichen. H. je 122 cm, Br. je 49 cm. Obergörrisseifen, kath. Pfarrkirche. Um 1400.

105 Maria von einer Kreuzigungsgruppe

Holzfigur. H. 170 cm. Metschlau, kath. Pfarrkirche. Um 1400. Böhm.-schles.

107 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 122 cm. Thauer, kath. Pfarrkirche. 14. Jahrh. Übermalt.

108 Hl. Helena

Holzrelief. H. 153 cm. Guhrau, kath. Pfarrkirche. Um 1500.

109 Hl. Margareta

Holzrelief. H. 142,5 cm. Guhrau, kath. Pfarrkirche. Um 1500.

110 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 130 cm. Breslau, Schles. Museum für Kunstgewerbe u. Altertümer. Anfang 15. Jahrh. Vom sog. Dumlosemeister.

111 Maria mit Kind

Tafelbild. H. 70 cm, Br. 57 cm. Breslau, Schles. Museum für Kunstgewerbe u. Altertümer. Mitte 15. Jahrh.

112 Hl. Bischof

Holzfigur. H. 145 cm. Breslau, Schles. Museum für Kunstgewerbe u. Altertümer. Vom sog. Dumlosemeister.

113 Epitaph der Barbara Poley

Tafelbild. H. 76 cm, Br. 86,5 cm. Breslau, St. Barbarakirche. Um 1400.

114 Hl. Barbara

Holzfigur. H. 128 cm. Breslau, Elisabethkirche. Anfang 15. Jahrh. Werkstatt des sog. Dumlosemeisters.

115 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 114 cm. Privatbesitz. Anfang 15. Jahrh. Werkstatt des sog. Dumlosemeisters.

116 Pietà

Holzgruppe. H. 58 cm, Br. 57 cm. Windisch-Marchwitz, kath. Pfarrkirche. Vom Dumlosemeister.

117 Crucifixus

Holzfigur. H. 143 cm. Aus der Corp. Christikirche in Breslau, jetzt im Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Anfang 15. Jahrh.

118 Anbetung der hl. 3 Könige

Holzgruppe. H. 80 cm, Br. 50 cm. Windisch-Bohrau, Annakapelle. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

119 Maria mit Kind

Holzfigur, gehöhlt. H. 110 cm. Privatbesitz. Anfang 15. Jahrhundert.

120 Maria mit Kind

Holzfigur, gehöhlt. H. 97 cm. Görlitz, Kaiser-Friedrich-Museum. Anfang 15. Jahrh. Kreis des Dumlosemeisters.

121 Schweißtuch der hl. Veronika

Tafelbild. H. 57 cm, Br. 47,5 cm. Breslau, Schlesisches Museum f. Kunstgew. u. Altertümer. Mitte 15. Jahrh. Werkstatt des Barbara-Meisters.

122 Sog. Dumlose-Kreuzigung*)

Der Crucifixus zwischen Johannes und Maria. Höhen: Johannes 84 cm, Christus 98 cm, Maria 83 cm. Breslau, Elisabethkirche. Anfang 15. Jahrh. Der Sockel später.

123 Maria mit Kind

Tafelbild. H. 48,5 cm, Br. 37 cm. Breslau, Schlesisches Museum für Kunstgewerbe u. Altertümer. Rückseitig: Kreuzigung. Böhmisch-schlesisch.

124 Madonna mit Engeln

sitzend, zu Füßen die Evaschlange. Holzgruppe. Höhe 91 cm, Br. 44 cm. Breslau, Schlesisches Museum für Kunstgewerbe und Altertümer. Erste Hälfte 15. Jahrh.

125 Maria mit Kind auf der Mondsichel

Holzfigur. H. 152 cm. Schmellwitz, kath. Pfarrkirche. Anfang 15. Jahrh. Die Mondsichel neu, darunter die beschädigte alte. Bemalung neu.

126 Teil eines Altarflügels

Vorderseite: hl. Dorothea und Margareta, Rückseite: Himmelfahrt Mariae. H. 97 cm, Br. 70 cm. Seifersdorf, Kreis Liegnitz, ev. Pfarrkirche. Zweite Hälfte 15. Jahrh.

127 Crucifixus

Holzfigur. H. 185 cm. Breslau, Martinikapelle. Erste Hälfte 14. Jahrh.

128 Szene aus dem Leben Petri

Tafelbild. H. 77,5 cm, Br. 91,5 cm. Privatbesitz. Mitte 15. Jahrh. Gehört mit Nr. 130, 134 und 136 zusammen.

129 Maria von einer Kreuzigungsgruppe

Holzfigur. H. 138 cm. Strehlitz, kath. Pfarrkirche. Zweite Hälfte 14. Jahrh.

130 Befreiung Petri aus dem Gefängnis

Tafelbild. H. 77,5 cm, Br. 91,5 cm. Privatbesitz. Mitte 15. Jahrhundert.

131-133 Triumphkreuz mit Maria und Johannes

Holzgruppe. Höhen: Maria 147 cm, Christus 156 cm, Johannes 149 cm. Breslau, Barbarakirche. Zweite Hälfte 14. Jahrhundert.

134 Szene aus dem Leben Petri
Tafelbild. H. 77,5 cm, Br. 91,5 cm. Privatbesitz. Mitte 15. Jahrhundert.

135 Maria von einer Kreuzigungsgruppe
Holzfigur. H. 143 cm. Liegnitz, Niederschles. Museum. Anfang 15. Jahrh.

136 Szene aus dem Leben Petri
Tafelbild. H. 158 cm, Br. 91,5 cm. Privatbesitz. Mitte 15. Jahrhundert.

137 Crucifixus
Holzfigur. H. 140 cm. Breslau, Christophori-Kirche Anfang 15. Jahrh.

138 Martyrium des hl. Sebastian*)
Tafelbild. H. 135 cm, Br. 90,5 cm. Breslau, Barbarakirche. Mitte 15. Jahrh.

139 Hl. Ursula
Holzfigur, gehöhlt. H. 143 cm. Guhrau. Um 1500.

140 Hl. Apollonia
Holzfigur, gehöhlt. H. 141,5 cm. Guhrau. Um 1500.

141 Hl. Sebastian
Holzfigur, ganzrund. H. 102 cm. Simbsen. Um 1500.

142 Flügelaltar
Im Mittelschrein Maria in der Strahlenglorie. Geöffnet die geschnitzten Heiligen Martinus und Florian (?). Geschlossen die Verkündigung in Malerei. H. 90 cm, Br. 71 cm. Waldau. Um 1500.

143 Hl. Sebastian*)

Holzfigur, ganzrund. H. 126 cm. Privatbesitz. Ende 15. Jahrhundert.

144 u. 145 Halbfiguren der hl. Margaretha und Elisabeth

H. je 48 cm. Luzine. Anfang 16. Jahrh.

146 Jüngstes Gericht

Gemaltes Epitaph für Melchior Rechenberg († 1482). H. 104 cm, Br. 66,5 cm. Aus der Dreifaltigkeitskirche in Görlitz. Anfang 16. Jahrh.

147 Flügelaltar

Geöffnet Schnitzwerk; im Mittelschrein Maria mit Kind, Margareta(?) und Barbara, darunter Halbfiguren einer Heiligen und eines Bischofs (die dritte fehlt); in den Flügeln je 4 Heilige. Geschlossen in Malerei Maria und Christus als Schmerzensmann. H. 137 cm, Br. 106 cm. Schweinhaus. Erste Hälfte 15. Jahrh.

148 Anbetung der hl. 3 Könige

Rest eines gemalten Altarflügels. Zu Nr. 12 und 14 gehörig. Rückseitig 4 Schriftgelehrte. H. 105 cm, Br. 85 cm. Aus der Corpus-Christi-Kirche, Breslau, jetzt im Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Drittes Viertel 15. Jahrh.

149 Diakon (hl. Laurentius?)

Holzfigur, ganzrund. H. 89 cm. Lüben, ev. Kirche. Um 1500.

150 Verkündigung

Mittelstück eines Flügelaltärchens. H. 105 cm, Br. 88 cm. Queitsch. Ende 15. Jahrh. Vom Meister der Zobtener Figuren(?).

151 Maria mit Kind

Aus einem Altar in Ebersdorf. Halbrund. H. 158 cm. Vom Meister des Gießmannsdorfer Altars. Um 1500.

152 Verkündigung

mit Gottvater. Rest eines Altars. H. 85 cm, Br. 76 cm. Kaiser-Friedrich-Museum, Görlitz. Um 1450.

153 Hl. Christophorus

Holzfigur, gehöhlt. H. 147 cm. Christophori-Kirche, Breslau. Mitte des 15. Jahrh. Neuere Bemalung.

154 Hl. Barbara

Holzfigur, gehöhlt. H. 105 cm. Berlin, Kaiser-Friedrich-Museum. Zweite Hälfte 15. Jahrh. Vom gleichen Meister wie Nr. 156.

155 Ecce homo

Christus vor Pilatus. Gemaltes Epitaph für den Kaplan Andreas Behr von Spremberg († 1513). H. 166 cm, Br. 115 cm. Öls, Schloßkirche.

156 Hl. Katharina

Holzfigur, gehöhlt. H. 113 cm. Schles. Museum für Kunstgewerbe und Altertümer. 2. Hälfte 15. Jahrh. Vergl. Nr. 154.

157 Hl. Valentin*)

Holzfigur, gehöhlt. H. 151 cm. Guhrau. Um 1500.

158 Christus als Auferstandener

Holzfigur, ganzrund. H. 137 cm. Niederschles. Museum, Liegnitz. Zweite Hälfte 15. Jahrh.

159 Flügelaltar

mit gemalten Flügeln. Geöffnet: im Mittelschrein die Schnitzfiguren von Maria, Wolfgang und einem zweiten Bischof. Auf den Flügeln je 4 männliche Heilige, außen zwei weitere. H. 149 cm, Br. 121 cm. Aus Schollendorf. Datiert 1491.

160 Hl. Katharina

Holzfigur, ganzrund. H. 123 cm. Privatbesitz. Anfang 16. Jahrh. Vom Meister des Maleraltars (vgl. Nr. 191).

161 Hl. Sebastian

Holzfigur, ganzrund. H. 81 cm. Metschlau. Ende 15. Jahrhundert.

162 Die Hl. Lukas und Sebastian

Tafelbild. H. 122 cm, Br. 76 cm. Privatbesitz. Anfang 16. Jahrh. (vgl. Nr. 164).

163 Beweinung Christi (von 1493)

Holzrelief. H. 131 cm, Br. 126 cm. Löwenberg. Aus der Werkstatt des Meisters des Schweidnitzer Altars.

164 Maria in der Glorie

mit Engeln und Heiligen. Tafelbild. Privatbesitz. Anfang 16. Jahrh. (gehört zu Nr. 162).

165 Hl. Agnes

Holzfigur, gehöhlt. H. 144 cm. Guhrau. Um 1500.

166 Hl. Odilia(?)

Holzfigur. H. 136 cm. Guhrau. Um 1500.

167 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Jüngstes Gericht, Kreuzigung, Rückseite: Flucht nach Ägypten, Anbetung des Kindes. H. 168 cm, Br. 57 cm. Groß-Osten, kath. Pfarrkirche. Datiert 1494 (s. Nr. 171).

168 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 126 cm. Privatbesitz. Ende 15. Jahrh.

169 Maria mit Kind

auf der Mondsichel. Holzfigur. H. 159 cm. Privatbesitz. Zweite Hälfte 15. Jahrh.

170 Hl. Stephanus

Holzfigur. H. 123 cm. München, Kunsthandel. Um 1500.

171 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Auferstehung, Gebet am Ölberg. Rückseite: Darstellung im Tempel, Heimsuchung. H. 168 cm, Br. 57 cm. Groß-Osten, kath. Pfarrkirche. Datiert 1494. Gehört zu Nr. 167.

172 Verkündigung

Gemaltes Epitaph. H. 88 cm, Br. 74,5 cm. Breslau, Bernhardinkirche. Zweite Hälfte 15. Jahrh.

173-175 Reste eines Schnitzaltars

(173) Flügelreliefs: Gebet am Ölberg, Kreuztragung .Gesamthöhe 153 cm, Br. 50 cm.
(174) Mittelstück: Jüngstes Gericht. H. 159 cm, Br. 103 cm.
(175) Flügelreliefs: Geißelung Christi, Kreuzigung. Gesamthöhe 155 cm, Br. 52 cm. Luzine. Um 1500.

176 Christus am Kreuz

Gemaltes Epitaph mit Maria, Johannes, Heiligen und der Stifterin Katharina Lindnerin († 1506). H. 115 cm, Br. 85 cm. Breslau, Bernhardinkirche.

177 Gottvater von einer Marienkrönung

Holzrelief. H. 140 cm. Kunau, ev. Kirche. Um 1500.

178 Flügelaltar

Im Schrein geschnitzt: Maria, Laurentius und eine Heilige. Auf den Flügeln gemalt (Innenseite): die Hl. Thomas u. Nikolaus, (Außenseite): hl. Bartholomäus und Andreas. H. 122 cm, Br. 94 cm. Nieder-Seifersdorf, Kreis Rothenburg. Datiert 1504, doch stammen die Seitenfiguren des Schreins aus der ersten Hälfte des 15. Jahrh.

179 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 114 cm. Olschowa (O.-S.). Um 1500.

180 Jakobus der Ältere

Holzfigur. H. 123 cm. Guhrau. Um 1500.

181 Hl. Hedwig

Holzfigur. H. 140 cm. Guhrau. Um 1500.

182 Hl. Anna selbdritt

Holzfigur. H. 155 cm. Guhrau. Um 1500.

183 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 123 cm. Guhrau. Um 1500.

184 Hl. Johannes

der Evangelist mit Stifter. Rest eines gemalten Altarflügels. H. 157 cm, Br. 55 cm. Liebfrauenkirche, Liegnitz. Um 1500. Vgl. Nr. 188.

185-187 Maria mit Kind H. 148 cm.

(186) Johannes der Täufer H. 152 cm.

(187) Johannes der Evangelist H. 152 cm.

Holzfiguren, gehöhlt, aus einem Altarschrein von 1510. Berndorf. Werkstatt des Veit Stoß. Spuren alter Bemalung.

188 Hl. Andreas

Rest eines gemalten Altarflügels. H. 157 cm, Br. 55 cm. Liegnitz, Liebfrauenkirche. Gehört zu Nr. 184.

189 Gemaltes Epitaph

für den Kanonikus Vincentius Partsch († 1505). Christus am Kreuz mit Maria, Johannes, den Heiligen Andreas und Thomas sowie dem knieenden Kanonikus. H. 125 cm, Br. 95,5 cm. Elisabethkirche, Breslau.

190 u. 192 Eine weibliche Heilige und die hl. Barbara

Holzfiguren, gehöhlt. H. je 74 cm. Aus einem Altarschrein. Ludwigsdorf, Kr. Löwenberg. Um 1500.

191 St. Lukas malt die Madonna*)

Geschnitztes Mittelstück eines Flügelaltars. H. 156 cm, Br. 135 cm. Magdalenenkirche, Breslau, Anfang des 16. Jahrh. Übermalt.

193 Christus am Kreuz

Gemaltes Epitaph mit Maria, Johannes Ev., Johannes dem Täufer, Sebald, Laurentius und Anna selbdritt. Zu Füßen der Stifter mit dem Wappen-Monogramm: zwei gekreuzten Ästen zwischen zwei M. H. 121,5 cm, Br. 90 cm. Breslau, Elisabethkirche. Um 1500.

194 Altarflügel mit dem hl. Bartholomäus und geistl. Stifter

Tafelbild. H. 157 cm, Br. 55 cm. Liegnitz, Liebfrauenkirche. Um 1500. Gehört zu Nr. 184 u. 188.

195 u. 196 Maria mit Kind und ein König

von einer Anbetung der hl. 3 Könige. Holzgruppe (fragmentarisch). Nr. 195: H. 144 cm, Nr. 196: 123 cm. München, Kunsthandel. Um 1500. Der knieende König ebenfalls im Münchener Handel.

197 Altarflügel mit Petrus

Tafelbild. H. 157 cm, Br. 55 cm. Liegnitz, Liebfrauenkirche. Um 1500. Vgl. Nr. 194.

198 Altarflügel mit 6 Heiligenreliefs

H. 148 cm, Br. 70 cm. Reichenstein. 14. Jahrh.

199 Altarflügel mit Szenen aus dem alten Testament

Vorderseite: Daniel vor Darius (Dan. VI), Szene aus Könige III. Rückseite: Aufrichtung der ehernen Schlange, Opferung Isaaks. H. 184 cm, Br. 70 cm. Lüben. Erste Hälfte 16. Jahrh.

200 Altarflügel mit Szenen aus dem alten Testament

Vorderseite: David flieht vor den Häschern Sauls (I. Kö.-1. Sam. 19), Esther vor dem Könige. Rückseite: Mannalese, Abraham vor Melchisedek. — H. 248 cm, Br. 92 cm. Lüben. Erste Hälfte 16. Jahrh. Gehört zu Nr. 199.

201 Altarflügel mit 6 Heiligenreliefs

H. 152 cm, Br. 68 cm. Reichenstein. 14. Jahrh. Gehört zu Nr. 198.

Kuppelraum

202 Pietà

Holzgruppe. H. 133 cm. Thauer. Anfang 16. Jahrh.

203 Christus am Kreuz

Gemaltes Epitaph des Dr. Sebald Huber († 1504). Um das Kreuz versammelt Maria, Barbara, Laurentius, Sebald, Johannes, Anna selbdritt, Magdalena und Sigismund. Vorn die Familie des Verstorbenen. H. 173 cm, Br. 122 cm. Breslau, Elisabethkirche.

204 Anbetung der hl. 3 Könige

Teil eines geschnitzten Altarflügels (vgl. 208, 210). — H. 135 cm, Br. 106 cm. Lüben, ev. Pfarrkirche. Ende 15. Jahrh.

205 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Geißelung Christi, Rückseite: Johannes der Täufer in der Wüste. — H. 200 cm, Br. 170 cm. Guhrau. Datiert 1512.

206 Maria und Anna im Kreise von Heiligen

Holzgruppe. H. 135 cm. Br. 123,5 cm. Seifersdorf, ev. Kirche. Um 1500.

207 Altarschrein

In der Mitte Maria mit Kind, umgeben von den Heiligen Margareta, Katharina, Barbara und Dorothea. Gemalte Predella mit Christus und den 12 Aposteln nicht zugehörig, aus Lindau. — Höhe des Schreins 175 cm, Br. 193 cm. Kroitsch bei Liegnitz. Anfang 16. Jahrh. Meister des Domslauer Altares „H. S." (Hans Schmidt?). Predella um 1500 vom Meister des Gießmannsdorfer Altars.

208 Heimsuchung

Vgl. 204, 210. — H. 134 cm, Br. 106 cm. Lüben, ev. Kirche. Datiert 1492.

209 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Christus am Kreuz. Rückseite: hl. Christophorus. — H. 200 cm, Br. 171 cm. Guhrau. Von 1512.

210 Geburt Christi

Vgl. 204, 208. H. 135 cm, Br. 106 cm. Lüben, ev. Kirche. Datiert 1493.

211 Epitaph des Casper von Boraw (gest. 1514)

Christus als Schmerzensmann, dem die hl. Katharina und Barbara den Verstorbenen empfehlen. — H. 131 cm, Br. 101 cm. Oels, Schloßkirche.

212 Christus in der Rast*)

Holzfigur. H. 131 cm. Görlitz, Kais. Friedr. Mus. Um 1500.

213 Altarflügel

mit Reliefs der Dornenkrönung und Geißelung Christi. H. 247 cm, Br. 92,5 cm. Lüben, ev. Kirche. Erste Hälfte 16. Jahrhundert.

214 Altarflügel

mit Reliefs der Kreuztragung und Christi vor Pilatus. H. 147 cm, Br. 92 cm. Lüben, ev. Kirche. Erste Hälfte 16. Jahrhundert. Gehört zu Nr. 213.

215 Allerheiligenbild in symbolischer Darstellung

Die hl. Dreifaltigkeit umgeben von den hl. Patriarchen, den hl. Märtyrern, den hl. Jungfrauen, den hl. Aposteln, den hl. Beichtigern und hl. Witwen. Daran Szenen aus der Passion. Im obersten Felde die Messe des hl. Gregor, das Schweißtuch der hl. Veronika und die Stigmatisation des hl. Franz, im unteren Felde Vertreter der Rosenkranzbruderschaft. — H. 227 cm, Br. 173 cm. — Breslau, Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Würben. Um 1500.

216 Christus in der Rast

Holzfigur. H. 113 cm. Sagan. Um 1500.

217 Sitzender Christus

im Gefängnis. Holzfigur. H. 145 cm. Liegnitz. Niederschles. Museum. Erste Hälfte 16. Jahrh.

218 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Kreuztragung. Die Rückseite diente zur Aufnahme von Reliefs. H. 201 cm, Br. 171 cm. Guhrau. Von 1512.

219 Hl. Hieronymus

Holzfigur. H. 127 cm. Breslau, Sandkirche. Ende 15. Jahrh.

220 Altarflügel

mit Relief der Anbetung der hl. 3 Könige und der Heimsuchung. Rückseite, gemalt: Marter der hl. Stephanus und Sebastian. — H. 200 cm, Br. 86 cm. Thiemendorf, ev. Kirche. Um 1500.

221 Pietà

Holzgruppe. H. 180 cm. Kloster Leubus. 14. Jahrh. Übermalt.

222 Altarflügel

mit Relief der Anbetung im Stall und der Verkündigung. Rückseite gemalt: Marter des hl. Laurentius und des hl. Nikolaus, der den Mädchen Geld spendet. — H. 200 cm, Br. 85 cm. Thiemendorf, ev. Kirche. Um 1500. Gehört zu Nr. 220.

223 Maria von einer Kreuzigungsgruppe

Holzfigur. — H. 130 cm. Privatbesitz. Zweite Hälfte 15. Jahrh. Vom Meister des Marienaltars.

224 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Gebet am Ölberg. Rückseite: Johannes auf Patmos. — H. 201 cm, Br. 169 cm. Guhrau. Von 1512.

225 Christus von einer Ecce homo-Gruppe
Holzfigur. — H. 162 cm. Breslau, Bernhardinkirche. Um 1500.

226 Jüngstes Gericht
Epitaph des Andreas Pecherer († 1515). — H. 196 cm, Br. 145 cm. Breslau, Elisabethkirche.

227 Betender Christus von einem Ölberg
Holzfigur. — H. 120 cm. Breslau, Elisabethkirche. Erste Hälfte 15. Jahrh.

228 Altarflügel mit Szenen aus dem alten Testament
H. 251 cm, Br. 75 cm. Lüben, ev. Kirche. Erste Hälfte 16. Jahrhundert.

229 Altarflügel
Unten: Christus und die Ehebrecherin, oben: Susanna im Bade. H. 251 cm, Br. 75 cm. Lüben, ev. Kirche. Erste Hälfte 16. Jahrh. Gehört zu Nr. 228.

230 Jüngstes Gericht
Epitaph des Herzogs Wenzel von Sagan († 1488). Höhe 204,5 cm, Breite 172 cm. Breslau, Barbarakirche.

231 Christus in der Rast
Holzfigur. H. 115 cm. Breslau, Bernhardinkirche.

232 Maria mit Kind
Holzfigur. H. 151 cm. Breslau, Schlesisches Museum für Kunstgewerbe u. Altertümer. Aus einem Altar von 1507.

233 Altarflügel

gemalt. Vorderseite Geißelung Christi, Rückseite verdorben. H. 201 cm, Br. 171 cm. Guhrau. 1512.

234 Maria Magdalena (?)

Holzfigur. H. 147 cm. Privatbesitz. Um 1500.

235 Altarflügel

Vorderseite: Martyrium des hl. Anastasius (?) und Erasmus. Rückseite: Maria als schmerzhafte Mutter und Mariae Verkündigung. H. 200 cm, Br. 86 cm. Thiemendorf. Um 1500.

236 Flügelaltar

Im Schrein Tod Mariae, auf den Flügeln die hl. Dorothea, Katharina, Barbara, Margareta. In der Predella die Beschneidung Christi. Umrahmung barock, alles geschnitzt. H. 196 cm, Br. 171 cm. Cunzendorf, Kr. Sprottau. Um 1500.

237 Altarflügel

Vorderseite: Christus in der Rast, Engel der Verkündigung. Rückseite: hl. Martin, Taufe Christi. H. 202 cm, Br. 86 cm. Thiemendorf. Um 1500. Gehört zu Nr. 235.

238 Maria und Johannes von einer Kreuzigungsgruppe

Holzgruppe. H. 165 cm. Breslau, Schles. Museum für Kunstgewerbe u. Altertümer. Anfang 16. Jahrh. Werkstatt des Veit Stoß (?)

239 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Christus vor Pilatus. Rückseite: Zur Aufnahme von Reliefs bestimmt. H. 201 cm, Br. 170 cm. Guhrau. Datiert 1512.

240 Maria Magdalena

Holzfigur. H. 168 cm. Breslau, Schles. Museum f. Kunstgewerbe u. Altertümer. Anfang 16. Jahrh.

241-243 Triumphkreuz-Gruppe*)

aus der Corpus-Christi-Kirche in Breslau. Christus am Kreuz mit Magdalena am Kreuzfuß; zu Seiten Maria und Johannes. Höhen: Corpus 260 cm, Maria 178 cm, Johannes 184 cm, Magdalena 150 cm. — Alle Figuren ganzrund, mit Resten älterer Fassung. Anfg. 15. Jahrh.

244 u. 252 Außenflügel des Altars von 1507 in Kunau.

(244) Rechter Flügel innen: die Hlg. Urban, Christophorus, Blasius u. Ägidius; außen: Mariae Verkündigung. (252) Linker Flügel innen: Erzengel Michael, die hl. Margareta, St. Georg (?) und die hl. Ottilie; außen: Engel der Verkündigung. — H. je 198 cm, Br. je 77 cm. Vom Meister des Gießmannsdorfer Altars. Vergl. auch Nr. 39, 248 und 207 (Lindau).

245 Maria mit Kind

Holzfigur. H. 174 cm. Lüben, ev. Kirche. Um 1500.

246 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Gefangennahme Christi. Rückseite: Zur Aufnahme von Reliefs bestimmt. — H. 200 cm, Br. 170 cm. Guhrau. Von 1512.

247 Petrus

Holzfigur. H. 166 cm. Lüben, ev. Kirche. Um 1500. Gehört zu Nr. 245.

248 Flügel eines Altars

vielleicht zersägt und jetzt wieder zum Altarganzen zusammengesetzt. In der Mitte die Verkündigung, auf den Flügeln die hl. Katharina und Dorothea. – H. 118 cm, Br. 90 cm. Sagan. Um 1500. Meister des Gießmannsdorfer Altars.

249 Paulus

Holzfigur. H. 167 cm. Lüben, ev. Kirche. Um 1500. Gehört zu Nr. 245 u. 247.

250 Altarflügel

gemalt. Vorderseite: Ecce homo. Rückseite: Zur Aufnahme von Reliefs bestimmt. — H. 201 cm, Br. 171 cm. Guhrau. Datiert 1512.

251 Hl. Hedwig

Holzfigur. – H. 169 cm. Trebnitz, kath. Pfarrkirche. Um 1500.

252 Siehe Nr. 244

253 Maria, von Engeln gekrönt

im Beisein von Petrus, Paulus, Barbara, Thomas, Katharina und Stifter mit Familie. Tafelbild. – H. 143 cm, Br. 153 cm. Breslau, Barbarakirche. Um 1500.

254 Pilatus und Christus

Holzgruppe. H. 143 cm. Altstadt (Kr. Namslau). Um 1500.

255 Gemalter Flügelaltar

Im Mittelfeld Maria mit Kind, den Bischöfen Nikolaus und Stephanus. Auf den Flügeln innen die Heiligen Augustinus, Hieronymus, Martinus und Georg, außen die Verkündigung an Maria. – H. 144 cm, Br. 100 cm. Aus Schönwald. Ende 15. Jahrh. (Im 1. Saal)

256 Kreuzigung

mit Maria, Johannes, Magdalena und einem Ehepaar. Gemaltes Epitaph, bezeichnet F. H. 1524. H. 168 cm, Br. 299 cm. Görlitz, Dreifaltigkeitskirche. – Nach einer Mitteilung von Herrn Pastor Zobel, Görlitz, ist für die Jahre 1526, 1528 und vorher ein Maler Franz Han in Görlitz sicher nachweisbar. (Im 1. Saal)

257 Hl. Katharina

Holzfigur, halbrund. H. 72,5 cm. Aus Naselwitz. Um 1500.

258-269 Zwölf Heiligenfigürchen aus einem Altar

(258) Hl. Eustachius
(259) Hl. Dorothea
(260) Hl. Bischof
(261) Hl. Maria mit Kind
(262) Hl. Sebastian
(263) Hl. Margareta
(264) Hl. Dionysius
(265) Hl. Katharina
(266) Hl. Christophorus
(267) Hl. Bischof
(268) Hl. Barbara
(269) Hl. Antonius (?)

H. etwa je 40 cm. Simbsen. Um 1500.

270 u. 271 Die Apostel Paulus und Petrus
sitzend. H. je 42 cm. Flachreliefs, aus einem Altar um 1400. Privatbesitz.

272 Maria mit Kind
Vollrundes Alabasterfigürchen. H. 31,5 cm (ohne den barocken Sockel). Die Krone nicht ursprünglich. Berglkirche, Sagan. Um 1400. Böhmisch-schlesisch.

273 Leuchterengelchen
vollrund, auf Wolken; mit einer Öse zum Aufhängen. H. 25 cm. Privatbesitz. Um 1500.

274 Segnendes Christkind
Vollrund. H. 53 cm. Privatbesitz. 15. Jahrh.

275 Hl. Apostel (Petrus?)
aus der Predella eines Altars. Vollrund. H. 32 cm. Privatbesitz. Um 1500.

276 Pietà (Schmerzhafte Muttergottes)
Vollrund. H. 39 cm. Patschkau. Anfang 15. Jahrh. Neu bemalt.

277 Hl. Jakobus der Jüngere
Holzfigur, gehöhlt. H. 58 cm. Privatbesitz. Um 1500.

278 Crucifixus
Holzfigur. H. ca. 220 cm. Goldberg. Um 1400.

279 Crucifixus mit den Evangelistensymbolen

Holzfigur. H. ca. 230 cm. Münsterberg. Anfang 15. Jahrhundert.

280 Crucifixus

Holzfigur. H. ca. 220 cm. Kunau. Um 1500.

281 Mittelstück eines Altars mit dem Abschied Christi von Maria

Holzrelief. H. 156 cm, Br. 104 cm. Riemberg. Um 1500.

282 Vermählung Mariae

Tafelbild. H. 160 cm, Br. 106 cm. Hertwigswaldau, Kr. Jauer. Um 1470.

Abbildungen

Nd. Schwedeldorf, Anna-Kirche. Hlg. Sippe. Nr. 3

Breslau. Elisabeth-Kirche. Prockendorf-Altar.

Nr. 5

Breslau. Elisabeth-Kirche. Krappe'scher Altar. Nr. 8

Breslau. Fürstbischöfl. Diözesanmuseum. Hlg. Helena
Nr. 12

Breslau. Schles. Museum f. Kunstgewerbe u. Altertümer. »Schöne Madonna«. Nr. 20

Polsnitz. Klappaltar.

Nr. 26

Breslau. Elisabeth-Kirche. Epitaph des Laurentius
Maß. Nr. 29

Tschirnau. Marienkrönungsaltar. Nr. 34

Breslau. Bernhardin-Kirche. Teil der Hedwigstafel.
Nr. 35

Predella vom Gießmannsdorfer Altar, 1505. Nr. 39

Zobten a. Berge, Anna-Kirche. Nr. 41

Schweidnitz. Marientodaltar von 1492. Mittelgruppe. Nr. 43

Breslau. Schles. Museum f. Kunstgewerbe u. Altertümer. Vom Barbara-Altar. Nr. 51

Breslau. Dom. Wartenberg-Altar von 1468. Nr. 57

Breslau. Kunstgew.-Museum.
Apostel. Nr. 59

Kassel, Landesmuseum. Nr. 66

Breslau. Elisabeth-Kirche. Sog. Dumlose-Kreuzigung
Nr. 122

Breslau. Barbara-Kirche. Marter des hl. Sebastian.
Nr. 138

Hl. Sebastian. Nr. 143

Gubrau. Hl. Valentin. Nr. 157

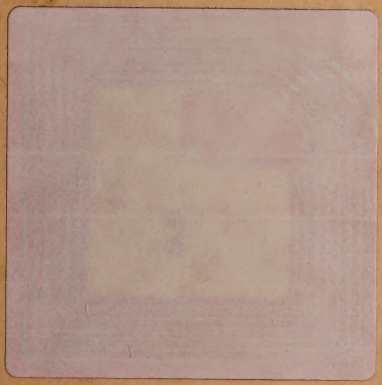
Breslau. Magdalenen-Kirche. Lukas malt die Madonna. Nr. 191

Görlitz. Kaiser Friedr. Museum. Christus in der Rast.
Nr. 212

Gubrau. Geißelung Christi. Nr. 233

Breslau. Corpus-Christi-Kirche. Triumphkreuz-Gruppe. Nr. 241 – 243

80-B3070



GETTY CENTER LIBRARY
3 3125 00832 5058

Druck: Graß, Barth & Comp. (W. Friedrich) Breslau 1.